

München, 09.04.2014

## Hochschulstandort Nürnberg: Staatsregierung muss Ankündungen endlich Taten folgen lassen!

### Schmitt-Bussinger fordert Offenlegung der Kostenkalkulation bei Entscheidung gegen Quelle-Areal

Die SPD-Hochschulpolitikerin **Helga Schmitt-Bussinger** fordert die Staatsregierung auf, zur Stärkung des Hochschulstandorts Nürnberg endlich konkrete Zusagen für zusätzliche Lehrstühle und Mittel zu geben. "Die Staatsregierung hat im heutigen Hochschulausschuss wieder nichts außer warmen Worten geliefert!", so Schmitt-Bussinger. "Mit richtigen Zusagen und Taten statt vagen Absichtserklärungen gäbe es weniger Unsicherheit bei den Verantwortlichen in Forschung und Wirtschaft!"

Die Nürnberger Hochschulexpertin kritisiert, dass immer noch nicht nachvollziehbar sei, warum die Staatsregierung sich gegen das Quelle-Areal als zusätzlichen Standort entschieden hat. "Die Staatsregierung sollte die Kosten der Hochschulnutzung auf den Geländen von AEG und Quelle offenlegen. Die Öffentlichkeit hat bei der Vergabe von öffentlichen Mitteln das Recht, die Gründe für eine solche Entscheidung nachvollziehen zu können."